

Inhalt

- Vorwort und Dank**7
- 1. Einstieg** 11
 - 1.1 Einleitung 11
 - 1.2 Ausgangslage: Die digitale Transformation zwischen Revolution und soziotechnischer Entwicklung 16
 - 1.3 Digitale Praktiken in der Kunstausbildung: Eine Annäherung über den Stand der Forschung 24
 - 1.4 Erwerb, Einsatz und Evaluation digitaler Praktiken: Fragestellung und Hypothese 30
 - 1.5 Digitale Praktiken und Kapitaleinsatz: Theoretischer Zugang und Operationalisierung 33
- 2. Forschungsdesign** 39
 - 2.1 Feldauswahl und Zugang 40
 - 2.2 Methodisches Vorgehen 41
 - 2.3 Datenmaterial und Auswertung 43
 - 2.4 Entwicklung und Inhalt der Codes und Codegruppen 46
- 3. Der Erwerb digitaler Praktiken in der Kunstausbildung** 49
 - 3.1 Wege in die Kunst: Werdegänge 51
 - 3.2 Erste Kontakte mit dem Digitalen 59
 - 3.3 Grundlagen in der Förderung digitaler Praktiken 66
 - 3.4 Digitales Lernen als Selbstlernen 78
 - 3.5 Unterstützung im Feld: Erwerb digitaler Kompetenzen zwischen Beratung und Kooperation 90

3.6	Digitale Unterstützung within and beyond: Der soziale Nahraum als Kapital	101
3.7	Schlussfolgerungen	105
4.	Verfassen einer Masterarbeit: Digitale Praktiken im Arbeitsprozess	107
4.1	Beginnen	109
4.2	Recherchieren und Produzieren	121
4.3	Verarbeiten	129
4.4	In den Raum bringen	143
4.5	Zeigen	152
4.6	Was bleibt?	161
4.7	Schlussfolgerungen	169
5.	Evaluation	173
5.1	Digitale Praxis in audiovisuellen Arbeiten	177
5.2	Das Einsetzen und Auspielen ›digitaler Kompetenzen‹: Ausweitung der Räume	189
5.3	Analoge Praxis in einer digitalen Welt: Unscheinbare Formen der Verflechtung	203
5.4	Schlussfolgerungen	217
6.	Fazit: Der Glanz des (digitalen) Kapitals	221
6.1	Der Erwerb einer digitalen Praxis	224
6.2	Der Einsatz digitaler Praxis während der Abschlussarbeit	226
6.3	Die Evaluation digitaler Praxis während der Masterarbeit	228
6.4	Bilanz	231
7.	Literaturverzeichnis	233